

Die Referentinnen

Johanna Jörger

arbeitet seit 2010 für die Stabsstelle Gleichstellung und soziale Vielfalt an der Universität Mannheim. Im Anschluss an ihre Tätigkeit als Gleichstellungsberaterin im Bereich der Organisation von passgenauen Schulungsmaßnahmen für Nachwuchswissenschaftlerinnen übernahm Johanna Jörger im Jahr 2012 die Projektleitung für das Mentoring-Programm »POLE POSITION! Woman jump into leadership«.



Brigitte Ott-Göbel

übernimmt die Moderation beim Stuttgarter Frauen Forum. Sie ist Dozentin an der FOM Stuttgart und hat einen Lehrauftrag an einer Partneruniversität der FOM in China. Brigitte Ott-Göbel war 25 Jahre im internationalen Vertrieb der Daimler

AG tätig und arbeitet seit 2008 als selbstständige Beraterin, Trainerin und systemischer Coach für Führungskräfte. Im European Women's Management Development International Network engagiert sie sich seit vielen Jahren für mehr Frauen in Führungspositionen.



FOM Hochschule

Die 1993 von Verbänden der Wirtschaft gegründete staatlich anerkannte gemeinnützige FOM Hochschule verfügt über 32 Studienorte in Deutschland. Als praxisorientierte Hochschule für Berufstätige fördert die FOM den Wissenstransfer zwischen Hochschule und Unternehmen. Dabei sind alle Studiengänge der FOM auf die Bedürfnisse von Berufstätigen und Auszubildenden zugeschnitten.

Die hohe Akzeptanz der FOM zeigt sich nicht nur in der engen Zusammenarbeit mit staatlichen Hochschulen, sondern auch in zahlreichen Kooperationen mit regionalen mittelständischen Betrieben sowie mit internationalen Großkonzernen.

Kooperationspartner:



EWMD (European Women's Management Development International Network)

wurde 1984 aus der Vereinigung von Europäischen Business Schools gegründet. Zielsetzung ist es, für mehr Sichtbarkeit und Beteiligung von qualifizierten Frauen in Führungspositionen der Wirtschaft und Gesellschaft zu sorgen. EWMD ist ein offenes Business Netzwerk mit weltweit 800 Mitgliedern in 26 Mitgliedsländern.

www.ewmd.org

Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an!

fon 0800 1 95 95 95 (gebührenfrei)

fax 0800 8 95 95 95 (gebührenfrei)

studienberatung@fom.de



Aachen | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bönen | Bremen | Darmstadt | Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Freiburg | Gütersloh | Hagen | Hamburg | Hannover | Kassel | Köln | Leipzig | Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Offenbach | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal

Einladung zum »6. Stuttgarter Frauen Forum«

»Coaching und Mentoring – wirksame Unterstützungsmaßnahmen für Frauen?«

Samstag | 22. Februar 2014 | 10:00 Uhr | Stuttgart





Coaching und Mentoring – wirksame Unterstützungsmaßnahmen für Frauen?

Im Tandem zum Erfolg? Die Diskussion um die Wirksamkeit von Mentoring-Programmen für Frauen ist rege: Einerseits ist Mentoring nach Ansicht von vielen Experten ein sinnvolles Instrument zur Karriereförderung und Persönlichkeitsentwicklung. Die individuelle Unterstützung durch erfahrene Mentorinnen und Mentoren, flankiert durch Coaching auf der einen und gezielte Weiterbildungen auf der anderen Seite, bietet jungen Frauen die Möglichkeit, ihre beruflichen Kompetenzen auszubauen und die eigene Karriere zu planen, so die Befürworter. Andererseits mehren sich auch die kritischen Töne in der Debatte: So ergab die Catalyst Studie aus dem Jahr 2010, dass die Beförderungsquote von Männern, die ein Mentoring-Programm durchlaufen hatten, um 15 Prozent höher war als die von Frauen in vergleichbaren Programmen.

Sind Mentoring-Programme speziell für Frauen also nur »nice to have« oder beschleunigen sie tatsächlich den beruflichen Aufstieg? Welche Rahmenbedingungen braucht es und wie muss ein Mentoring-Programm angelegt sein, damit es den Mentee unterstützt? Diese und weitere Fragen diskutieren wir mit erfahrenen Expertinnen beim »6. Stuttgarter Frauen Forum«.

Veranstaltungsort:

FOM Hochschulstudienzentrum Stuttgart
Rotebühlstraße 121
70178 Stuttgart

Das Programm

- 10:00 Uhr** **Eröffnung**
Dipl.-Betriebswirtin Melanie Tondera
Geschäftsleitung FOM Hochschulstudienzentrum Stuttgart
- 10:05 Uhr** **Begrüßung und Einführung**
Dipl.-Betriebswirtin Brigitte Ott-Göbel
Geschäftsführerin Ott-Goebel Consulting
- 10:15 Uhr** **Impulsvortrag**
»Coaching und Mentoring – Wirksame Unterstützungsmaßnahmen für Frauen? Eine analytische Betrachtung«
Dipl.-Psych. Monika Bühler-Wagner
systemischer Coach und Karriereberaterin
- 11:10 Uhr** **Zeit zum Netzwerken**
- 11:30 Uhr** **Diskussionspanel: Mentoring-Programme auf dem Prüfstand. Drei Praxisbeispiele**
Dipl.-Journalistin Christa van Winsen
Inhaberin VirtualPartner
Dipl.-Betriebswirtin Ulrike Barthelmeh
Global Diversity Office, Daimler AG
Dipl.-Soz. Johanna Jörger
Projektleiterin des Mentoring-Programms POLE POSITION!, Universität Mannheim
- 12:30 Uhr** **Netzwerken und Imbiss**
Nutzen Sie die Zeit zum Erfahrungsaustausch, kommen Sie mit anderen Frauen ins Gespräch und knüpfen Sie neue Kontakte.

Die Referentinnen

Monika Bühler-Wagner

ist seit vielen Jahren im Bereich Karriereberatung und berufliche Positionierung tätig. Unter anderem mit Hilfe von Potenzialanalysen coacht sie Fach- und Führungskräfte zu Fragen der beruflichen Veränderung. Daneben arbeitete Monika Bühler-Wagner beim Aufbau des Portals »spitzenfrauen-bw.de« mit, das weiblichen Nachwuchskräften u. a. die Möglichkeit zum »Speed-Mentoring mit Spitzenfrauen« aus der Wirtschaft bietet.



Christa van Winsen

entwickelt in ihrem Beratungsunternehmen VirtualPartner das Cross-Mentoring- Programm und coacht damit Frauen in Führungspositionen. Vor ihrer Selbstständigkeit war sie als Journalistin zunächst viele Jahre als leitende Redakteurin der Stuttgarter

Zeitung, als Autorin und Moderatorin des SWR tätig. Von 1990 bis 2011 leitete Christa van Winsen zwölf Jahre lang ehrenamtlich den Förderkreis »Frauen in Verantwortung (FiV)«, eine baden-württembergische Wirtschaftsinitiative zur spezifischen Chancenförderung von Frauen in Führungspositionen.

Ulrike Barthelmeh

ist seit 1996 bei der Daimler AG in verschiedenen Fach- und Führungspositionen in der operativen und strategischen Personalarbeit tätig. Im Rahmen ihrer Tätigkeit als Global Diversity Managerin ist sie mit den Mentoring-Programmen für weibliche Führungskräfte betraut.

